

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

94 (5.4.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 94. Zweites Blatt.

Freitag den 5. April

1889.

Bekanntmachung.

Nr. 23544. Nachstehend bringen wir die zum Schutz der öffentlichen Anlagen erlassene ortspolizeiliche Vorschrift zur öffentlichen Kenntniss.
Karlsruhe, den 1. April 1889.

Großb. Bezirksamt.

Nicolai.

§. 1. In allen städtischen Anlagen ist verboten: auf den Fußwegen zu reiten oder mit Besorjeben, Wagen, Handwagen — ausgenommen Kinderwagen — oder Karren zu fahren, soweit solche Fuhrwerke nicht dort nothwendig zu verkehren haben. Ferner ist verboten: Einfriedigungen zu übersteigen, zu beschädigen oder zu beschmutzen, Bänke zu verunreinigen, zu beschädigen oder von ihren Plätzen zu verstellen, auf den Bänken zu liegen, Rasenplätze, Blumenbeete oder sonstige Pflanzungen zu betreten oder zu beschädigen, Zweige, Blüthen oder dergl. abzubrechen, auf Bäume zu klettern, mit Steinen zu werfen.

§. 2. Neben §. 1 gelten folgende besondere Bestimmungen:

- im Sallenwäldchen ist das Befahren des Weges zwischen der Beiertheimer Allee und Ettlinger Landstraße mit Lastfuhrwerken verboten,
- in den Stadtpark und den Thiergarten Hunde mitzunehmen ist nicht gestattet;
- auf die Friedhöfe Hunde mitzunehmen ist untersagt; ferner ist verboten: Grabstätten unbefugt zu betreten oder solche irgend zu beschädigen.

§. 3. Die öffentlichen Anlagen werden dem Schutze des Publikums empfohlen; jeder Besucher derselben wird ersucht, etwa vorkommende Ungehörigkeiten zur Kenntniss des Aufsichtspersonals oder der Polizeibehörde zu bringen.

Übertretungen der §§. 1 und 2 werden nach §. 266^a R.St.G.B., des §. 2c auch nach §. 26 R.St.G.B. bestraft.

Aufforderung.

Ansprüche an den nach der Aktenlage weit überschuldeten Rücklag des Geschäftreisenden Samson Rosenthal von Biesenbronn, weiland in Karlsruhe, sind bei Meldung der Nichtberücksichtigung in Ausanbewerbung der Massa binnen 2 Wochen dem unterfertigten Gerichte anzumelden, soweit dies noch nicht geschah.

Rhingen, den 1. April 1889.

Königl. bayr. Amtsgericht.

Seller, A.R.

Freundliche Einladung.

Im evangl. Vereinshaus, Adlerstraße 23, wird nächsten Samstag den 6. April, Nachmittags 3 Uhr, Herr Prediger Schrenk eine Bibelstunde halten, zu welcher Jedermann eingeladen ist. Samstag, Abends 8 Uhr, wird ebendasselbst eine Versammlung für Männer und Jünglinge stattfinden.

Wir bitten Freunde und Bekannte, auf die Versammlung aufmerksam zu machen. Wegen der am Sonntag den 7. April, Nachmittags und Abends, zum letzten Mal in der Einrichtung stattfindenden Versammlungen lassen wir unsern Abendgottesdienst am Sonntag ausfallen.

Stadttheil Mühlburg.

Fortbildungskurs in Handarbeiten.

Im Einvernehmen mit der Ortsschulbehörde Karlsruhe und mit deren Beihilfe wird mit dem kommenden Schuljahr unter Leitung des Frauenvereins im Stadttheil Mühlburg eine Arbeitsschule in diesem Stadttheil errichtet, in welcher aus der Schule entlassene Mädchen ihre Kenntnisse in Handarbeiten erweitern und vervollständigen können.

Anmeldungen nehmen entgegen und erteilen nähere Auskunft:

die Frauen des Frauenvereins im Stadttheil Mühlburg,
die Herren Lehrer und die Industriellehrerinnen daselbst.

Stadttheil Mühlburg, den 4. April 1889.

Der Zweigverein des bad. Frauenvereins im Stadttheil Mühlburg.

Bekanntmachung.

Ein rauhaariger, weiß und gelbröthlich gefleckter, mittelgroßer Hund männlichen Geschlechts, sowie ein weißer Pudelhund wurden in den im städt. Schlachthof befindlichen Hundezwinger verbracht.
Karlsruhe, den 4. April 1889.

St. Verwaltung des Schlacht- u. Viehhofes.
Schlotterer.

Bekanntmachung.

Die Gemeinde Daglanden vergibt im Submissionswege die Pflasterarbeit von circa 50 qm Rinnenpflaster im Ortsetter.

Angebote wollen verschlossen, mit der nöthigen Aufschrift versehen, bis längstens Dienstag den 9. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, beim Bürgermeisterrat eingereicht werden. Während dieser Zeit können auch die Bedingungen auf dem Rathhause hier eingesehen werden.

Daglanden, den 4. April 1889.

Bürgermeisteramt.

Bürgermeister Pferrer.

W. Schwall.

Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 5. April d. J., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich Bähringerstraße 44 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen Baarzahlung:
1 Aufzugmaschine, 1 Sekretär, 2 Kanapees,
6 Sessel, 1 Giffonniere, 2 runde Tische, 1 Re-

gulator, 2 Spiegel, 4 Bilder, 1 Nachttisch, 1 Waschtisch.

Karlsruhe, den 2. April 1889.

Häffner, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Kaiserstraße 88 ist die Bel-Etage, bestehend in 6 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, auf 23. Juli zu vermieten. Einziehen von 3-5 Uhr Nachmittags. Näheres beim Eigentümer.

* Kaiserstraße 176 ist wegen Verlegung der 3. Stock von 8 Zimmern (einschl. Badezimmer) und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Karlstraße 58 sowie nebenan im Neubau sind verschiedene Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Mansarde nebst Zugehör auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

4.1. Kurvenstraße 24 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gasabschluß versehen. Näheres im 1. Stock.

5.1. Ostendstraße 1 ist im 3. Stock eine freundliche, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern sammt Zugehör, miethfrei und sofort oder per 23. April zu beziehen. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

2.1. Walbstraße 11 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Preis 150 Marl. Näheres zu erfragen Walbhornstraße 14, parterre.

* Eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und einem kleinen Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Keller ist sofort oder auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schwanenstraße 34.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* 2.1. Schwimmschulstraße 15 ist ein schöner Laden mit oder ohne Wohnung sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Ebendasselbst ist eine Wohnung im 3. Stock von 2 großen Zimmern, Küche und allem Zugehör sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Sämtliche Wohnungen sind mit Wasserleitung und Entwässerung versehen.

Eine große, zweistöckige Werkstätte, auch für ein Magazin geeignet, mit überdecktem Hofraum und großer Einfahrt, ist mit oder ohne Wohnung auf Jult zu vermieten. Näheres Schützenstraße 57. *4.1.

Eine große, helle Werkstätte, auch zu einem Magazin geeignet, ist mit oder ohne Wohnung, auf den 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 1 im 4. Stock des Vorderhauses.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 23. April wird im Bahnhofstadttheil eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde nebst allem Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter A. 100 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Gesucht wird auf 23. April oder 23. Juli von ruhigen Leuten in Mitte der Stadt (vom Marktplatz bis zur Karlstraße) eine freundliche Wohnung von 4-5 Zimmern, von welchen sich eines als Bureau verwenden ließe, im Parterre oder 1. Stock. Gest. Offerten sind sub 3450 d an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Rüppurrerstraße 4 ist ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich oder auf 15. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

2.1. Zwei unmöblirte, freundliche Zimmer, beide auf die Straße gehend, eine Treppe hoch, sind auf 23. April oder später an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten: Erbprinzenstr. 32 (Ludwigplatz). Näheres im Cigarrengeschäft.

* Ein kleineres, freundliches Zimmer ist sogleich zu vermieten: Schloßplatz 6, 2 Treppen hoch.

* Ein möbliertes Zimmer ist auf 15. April zu vermieten: Nowack-Anlage 1, 3. Stock.

* Bessingstraße 36 kann ein anständiger Arbeiter auf sogleich oder 15. April Kost und Wohnung erhalten. Zu erfragen daselbst, parterre.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 37 im 2. Stock.

* Sophtenstraße 13 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein großes, gut möbliertes Zimmer auf 23. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst.

* Akademiestraße 16, zwei Treppen hoch, ist ein freundliches, schön möbliertes, mit 2 Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Spitalstraße 36 ist im 3. Stock des Hinterhauses ein großes, freundliches Zimmer mit Kochofen an eine kleine Familie oder an eine einzelne Person auf 23. April oder 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Ein geräumiges Zimmer, einfach möbliert oder auch unmöbliert, ist mit Kochofen und 2 Betten sofort preiswürdig abzugeben: Friedenstraße 9 im 4. Stock rechts.

Gute Pension
finden 1 bis 2 Herren oder Schüler sogleich oder später: Amalienstraße 71 im zweiten Stock.

Zimmer-Gesuch.
* Eine ältere, alleinstehende, solide Person sucht auf 1. Mai ein unmöbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe wolle man Zirkel 19, durch den Hof, abgeben.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern gesucht: Kaiserstraße 140 im Laden.

* Ein zuverlässiges Zimmermädchen findet auf Ostern gute Stelle: Kaiserstraße 241.

* Kriegstraße 34 wird im 3. Stock sofort ein kräftiges Mädchen, welches kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet, gesucht.

* Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auch mit Kindern umzugehen versteht, findet bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres Rheinbahnstraße 38 im 4. Stock, neben der Luisenschule.

Ein gewandtes Zimmermädchen und ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, finden bei einer kleinen Familie auf Ostern sehr gute Stellen. Zeugnisse erwünscht. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Zu einer kleinen Familie wird ein Mädchen auf's Ziel gesucht, welches selbstständig gut kochen kann und Hausarbeiten mitbesorgt; hoher Lohn zugesichert. Näheres erteilt Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

Ein Mädchen, welches der bessern Küche vorstehen kann und Hausarbeit mitbesorgt sowie Zeugnisse besitzt, findet gute Stelle. Hoher Lohn ist zugesichert. Zu erfragen bei Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

* 21. Ein jüngeres Mädchen wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Kriegstraße 36 im Laden.

Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann und die übrigen häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet bei einer kleinen Familie auf kommenden Ziel Stelle: Kaiserstr. 167, 3 Treppen hoch rechts.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich gesucht: Bessingstraße 16.

Sofort und auf Ostern finden ausgezeichnete Stellen: Mädchen, welche der bessern u. bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen können, bessere Zimmer- u. Kindermädchen. Näheres Amalienstraße 27, 2. Stock.

* Sechs einfache Restaurationsköchinnen, Zimmermädchen und mehrere tüchtige Spülmädchen finden sogleich und auf Ostern Stellen durch Frau Kast, Durlacherstraße 31.

Köchinnen und Zimmermädchen
finden hier u. auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 23.

Dienst-Gesuche.

* Ein sehr ordentliches Mädchen, 18 Jahre alt, welches das Nähen und Bügeln erlernt hat, sucht

auf Ostern Stelle als Zimmermädchen; dasselbe würde auch eine Stelle als Kindermädchen annehmen. Zu erfragen Schützenstraße 104 im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten verrichten kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 24 im 4. Stock.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, willig für häusliche Arbeit ist und Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 21, 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann, sucht sogleich oder auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Akademiestraße 23 im Laden.

Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch Zeugnisse besitzt, sucht Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 21 im 2. Stock.

B. Köchinnen, Zimmermädchen, Mädchen, welche bürgerlich kochen, waschen und putzen können, sowie Liebe zu Kindern haben, suchen Stellen auf Ostern durch Frau Berdon, Schwannstraße 4.

* Ein Mädchen, welches noch nie hier gebient hat, das Kochen versteht und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Steinstraße 18, parterre.

Ein solides Mädchen, welches etwas kochen, nähen, waschen und putzen kann, sucht sofort Stelle. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 23.

Auf's Ostertiel sind noch ganz brave, tüchtige Mädchen, für Herrschaftshäuser und Bürgerfamilien passend, eingetragen bei Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

Kapital-Gesuch.

— Auf dreifache Sicherheit werden auf ein Geschäft in der Mitte der Stadt 3000 Mark aufgenommen gesucht. Offerten unter M. B. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Tüchtiger Tapeziergehilfe
findet als zuverlässiger Möbelpolierer dauernde Beschäftigung: Waldstraße 32.

Zwei Verkäuferinnen,

die in der Kurzwaarenbranche durchaus tüchtig sind, werden per sofort gesucht. Gefällige Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter C. 100 entgegen.

Gejucht werden: eine bessere Bonne, französisch sprechend, eine Wirtschaftlerin (Zübin), zwei Verkäuferinnen, in der Woll- und Kurzwaarenbranche und in der Konditoreibranche bewanderte, mehrere Köchinnen, Kellnerinnen u. s. w. durch **J. Müller**, Bureau-Germania, Schützenstraße 4.

Drei tüchtige Herrschaftsköchinnen
finden auf Ostern sehr gut bezahlte Stellen. Näheres Stephaniensstraße 47, parterre.

Spülmagd.

Eine kräftige Person wird zum Eintritt auf Ostern gesucht: Hebelstraße 11. Ebenfalls findet eine tüchtige Kellnerin, welche schon in Weinrestauranten servierte, sofort Stellung.

* **Kellnerin,**
eine einfache, solide, kann sofort eintreten in der **Gambrinushalle.**

Stellen finden: mehrere Kellnerinnen für Restaurants ersten Rangs, sowie mehrere Hotel- und Restaurantköchinnen, Hotel- und Privatzimmermädchen und mehrere Mädchen, welche etwas kochen können, ferner ein junger Mann, welcher etwas fahren und mit Pferden umgehen kann;

Stellen suchen: mehrere Hauskellnerlehrlinge und mehrere Dienstmädchen für auf Ostern durch **Th. Kiefer**, Haupt-Centralbureau, Blumenstraße 4.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein Mädchen, welches gut nähen kann, findet bei gutem Lohn bei einem Schneider Beschäftigung. Näheres Zirkel 5 im 3. Stock.

Lehrmädchen-Gesuch.

In einem hiesigen größern Mode- und Beschwaaren-Geschäft wird per sofort ein Lehrmädchen unter günstigen Bedingungen gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 161 im Laden.

Schriftsetzer-Lehrstelle.

Ein intelligenter junger Mann mit guten Schulkenntnissen findet in unserer Druckerei Gelegenheit zur Erlernung der feinen Satzarbeiten. Bedingungen günstig.

Buch- u. Kunstdruckerei Doering,
2.1. Kaiserstrasse 171.

Lehrling-Gesuch.

— Ich suche unter günstigen Bedingungen einen ordentlichen Jungen, welcher Lust hat, die Schreinererei zu erlernen.

P. Kempermann,
Rüppurrstraße 100.

Lehrling.

3.1. Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen kann sofort in einem hiesigen Bankgeschäft als Lehrling eintreten. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

Ein braver Junge mit guter Schulbildung findet unter günstigen Bedingungen Lehrstelle in einem gemischten Waarengeschäft. Offerten bester man unter Chiffre M. H. 8 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein Mädchen mit guter Schulbildung, welches sich als Verkäuferin ausbilden will, findet unter günstigen Bedingungen Lehrstelle in einem gemischten Waarengeschäft. Offerten unter „O. K., Lehrmädchen-Gesuch“, an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrstelle.

* Ein junges Mädchen, welches das Kleidermachen erlernen will, wird in die Lehre genommen: Leopoldstraße 13 im Vorderhaus, 4. Stock.

Hausbursche.

ein kräftiger mit guten Zeugnissen, findet Stellung: Zähringerstraße 55 im Laden.

Hausbursche.

Ein fleißiger junger Bursche findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 21.

Zwei Fuhrknechte

werden zu sofortigem Eintritt gesucht. Näheres bei **A. Tropf**, Rüppurrerstraße 92.

Stellen-Gesuche.

* Ein Mädchen aus besserer Familie, welches das Kleidermachen gründlich erlernt hat, sucht Stelle in einem Konfektionsgeschäft. Offerten unter B. L. 5 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Ein Fräulein aus anständiger Familie, welches 6 Jahre in Frankreich war und sehr gut französisch spricht, sucht eine Stelle, entweder als Zimmermädchen oder zu Kindern. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dienstpersonal aller Art

placirt und empfiehlt zu jeder Zeit
Frau Kräuter, Adlerstraße 4.

K. Ein Zimmermädchen,
welches gut weihnähen und bügeln kann, sucht auf Ostern passende Stelle durch das Haupt-Centralbureau **Th. Kiefer**, Blumenstraße 4.

B. Kellnerinnen, bessere,
suchen Stellen durch **R. Brüttsch**, Herrenstraße 9

B. Mehrere tüchtige Hausburschen,
gut empfohlen, suchen Stellen durch **R. Brüttsch**, Herrenstraße 9.

Eine Kleidermacherin
empfiehlt sich in allen Arten in dieses Fach einschlagende Arbeit, bei reellster und billigster Bedienung: Amalienstraße 7, parterre.

Vorfenster.

3.1. Das Aushängen von Vorfenstern bringe ich in empfehlende Erinnerung. **J. Oberst**, Glaserel, Kronenstrasse 5.



Empfehlung.

3.1. Eine ältere, gewandte Näherin empfiehlt sich im Nähen sowie Ausbessern und Feinstopfen in und außer dem Hause bei ganz bescheidenen Ansprüchen. Näheres Schützenstraße 37 im vierten Stock links.

Eine Köchin

empfehlte sich zur Ausbille bei Festlichkeiter, Hochzeiten, Taufen u. Gesellschaften und sieht im Hin- und Her auf Berücksichtigung Bestellungen entgegen. Das Nähere Friedensstraße 9 im 4. Stock rechts.

Verloren.

* Eine arme Frau in sehr bedrängter Lage verlor am Mittwoch Abend zwischen 4 und 5 Uhr in der Amalien- oder Balbstraße einen stählernen Geldbeutel mit Inhalt. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Diejenige Person, welche am Samstag Abend auf der Kaiserstraße ein schwarzes Spitzen- tuch gefunden hat, wird hiermit nochmals erucht, dasselbe gegen Belohnung Bähringerstraße 42 abzugeben.

Aus dem Marktgräßlichen Palais ist eine schwarze Angorakaze entlaufen. Gegen Belohnung daselbst abzugeben.

Bermittler Habe.

Sophienstraße 13 ist im Garten gegen die Kriegstraße am 3. d. Mts. ein zahmer Hase von Huten geholt worden. Wer denselben zurückbringt oder Auskunft geben kann, erhält eine Belohnung. Kennzeichen: ein krummer Fuß.

Gefunden

wurde ein Damenspiegel. Abzuholen gegen Ausweis: Amalienstraße 75, im Vorderhaus, ebener Erde, Nachmittags zwischen 1-2 Uhr.

Montag den 1. d. M. wurde auf dem Marktplatz ein Korallen-Armband gefunden und kann dasselbe gegen die Einrückungsgebühr in Empfang genommen werden: Ritterstraße 10/12. R. Gläzner.

Ein weiblicher Terrier

mit braunem Abzeichen an beiden Ohren ist zuge- laufen. Abzuholen: Schirmerstraße 3 im Stall.

Haus-Verkauf.

2.1. Ein Haus im Bahnhofstadtteil, gut rentierend, ist sofort zu verkaufen. Offerten sind unter A. D. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

2.1. Ein Haus in der Altstadt in der Nähe des Bahnhofes, mit gutem Spezereigeschäft, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sind unter M. N. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

Ein gut rentierendes, vierstöckiges Haus mit Laden in verkehrsreicher Lage ist bei einer Anzahlung von 2000-3000 Mark unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt Ad. Raft, Balbstraße 21 im 2. Stock.

Haus-Verkauf.

Ein vierstöckiges, gut rent. Haus in angenehmer Lage, günstig als Kapitalanlage, ist aus freier Hand zu verkaufen. Kaufinteressenten sind zu wenden an Adolf Raft, Balbstraße 21 im 2. Stock.

Eine Villa

in schönster Lage hier ist preiswürdig zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt

R. Goldschmit,

2.1. Steinstraße 8.

Geschäftshaus, vierstöckig, mit Ein- fahrt, Hof u. großer Werkstätte, für einen Schlosser, Schmied, Wagner u. s. w. geeignet, in guter Lage und gut rentierend, habe ich im Auftrage unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 23.

Eine sehr rentable Wirthschaft in der Mitte der Stadt ist preiswürdig aus freier Hand zu verkaufen.

R. Goldschmit,

2.1. Steinstraße 8.

Eine Bäckerei

(hochfeines Geschäft) habe im Auftrage zu verkaufen.

R. Goldschmit,

3.1. Steinstraße 8.

Baupläze

auf Gegenarbeit sowie in Umtausch auf Häuser sind zu begeben durch

R. Goldschmit,

3.1. Steinstraße 8.

Ostergeschirr-Verkauf.

* Am Samstag kann man auf dem Marktplatz bei der evangel. Kirche feinglasirtes Ostergeschirr kaufen, Stück für Stück 20 Pfennige, wozu das geehrte Publikum freundlichst eingeladen wird.

Bäume- und Pflanzen-Verkauf.

3.1. Wegen baulicher Veränderung verkaufe ich sämtliches Gesträuch und Bäume (Alazien und Platanen) in meinem Garten zum sofortigen Ver- pflanzen.

Chr. Roesch, Bahnhof-Hotel.

Zu verkaufen:

ein feiner, gut erhaltener Kinderwagen zum Liegen und Sitzen, sowie ein ganzer Anzug (Rock, Hose und Weste) und ein gut erhaltener Gehrock mit Weste: Kaiser-Allee 59 im 3. Stock.

* Ein gut erhaltener Kinderwagen ist um den billigen Preis von 5 Mark zu verkaufen: Augustastrasse 2 im 2. Stock.

* Ein noch sehr gut erhaltener Herd mit Spar- rost ist preiswürdig zu verkaufen: Bähringer- straße 32, 1. Etage hoch rechts.

* Karlsstraße 26 sind im 3. Stock zu verkaufen: ein gut erhaltener Herd, ein Küchenschiff und ein Küchenstuhl.

Ein Kinderwagen

ist billig zu verkaufen: Augartenstraße 37, 2. Stock.

Eine Spezereiladen-Einrichtung,

erst ein Jahr gebraucht, ist sofort zu verkaufen: Schwänenstraße 26 im Laden. 2.1.

Für Radfahrer.

* Bicycle, 50", engl. Orford I, gut erhalten, zu verkaufen. Preis 120 Mark: Balbstraße 63 (Krotobll).

Ein noch gut erhaltenes Bicycle, bestes englisches Fabrikat, ist wegen halber billiger zu verkaufen. Näheres Friedrichsplatz 2 im 3. Stock, Mittags von 1 bis 5 Uhr. *3.1.

Alte Thüren und Fenster

sowie 2 guterhaltene Dezimalwaagen sind billigst zu verkaufen: Hebelstraße 3.

Junge Hunde

sind billig zu verkaufen: Augartenstraße 17. *

Kauf-Gesuch.

*2.1. 6 Stück gut erhaltene Weins oder Ve- trolenumfässer von à circa 200 Liter Gehalt werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter O. L. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein tonhaltendes Pianino

wird billig zu kaufen gesucht. Anerbieten mit Preis- angabe sind unter A. B. C. an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Milch-Gesuch.

* Es werden täglich 90-100 Liter Milch bis 15. April geucht. Preisangabe und die Zeit, wann die Milch ankommt, erforderlich. Offerten bittet man unter „Milch-Gesuch“ im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pflegekind-Gesuch.

* Eine kinderlose Frau von auswärts wünscht ein kleines Kind in Pflege zu nehmen. Näheres Luisenstraße 85 im 3. Stock.

Ein größeres Grundstück

ist zu verpachten. Näheres bei J. E. Schmidt, Gärtnerei, Göttestraße.

Malaga-Sect

(Vinador)

per 1/2 Flasche M. 2.80,

per 1/2 " " 1.40,

fst. Malaga, Madeira, Moscatel, Priorato, Lacrimae Christi

empfehlte billigst

J. Küst,

2.1. 54 Kaiserstraße 54.

Die Weinhandlung von W. Burkart,
20 a Hirschstrasse 20 a,

empfehlte
Weiß- u. Rothweine in Flaschen (ohne Glas),
Barletta, prima, M. 1,
weiße u. rothe Tischweine von 45 Pfg. an.
Bestellungen von 10 Flaschen an frei in's Haus
in Fässchen entsprechend billiger.
Champagner, deutschen und französischen. 5.1.

Selbstgebrannten

Kaffee, Kaffee,

anerkannt vorzügl. Mischungen,
M. 1.40 u. M. 1.60 per Pfd.
Wilh. Wiessner,
Marienstraße 9 und Friedensstraße 16.

Frisch eingetroffen:

fst. große Blut-Orangen,
(schönste Frucht) bei

J. Küst,

2.1. Kaiserstraße 54.

Frisch eingetroffen:

Califat-Datteln

per Pfund 40 Pfg.

bei

J. Küst,

2.1. Kaiserstraße 54.



Frische holl. Schellfische, Cabelsau,
Hechte, Seezungen, Rheinsalm
empfehlte
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

**Cabelsau, Schellfische,
Soles, Stockfische etc.**

empfehlte

Michael Hirsch,

Krenzstraße 3.



Holl. Schellfische, Cabelsau,
Rheinsalm, Rheinhechte,
große Seezungen, Schollen,
Poulardes de Chalon,
Sauben, Tauben, Kochhühner
empfehlte **Haas, Akademiestr. 46.**
Vormittags Verkauf auf dem Markte.

Holl. Schellfische per Pfund 30 Pf.,
Cabelsau per Pfund 50 Pf.,
Soles per Pfund M. 1.20,
Rheinsalm per Pfund M. 3.50
empfehlte in ganz frischer Waare
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

**Holl. Schellfische und Hechte,
frischgewässerte Stockfische**

empfehlte **August Lösch,**
Kaiserstraße 115.

Holl. Schellfische

eingetroffen bei

V. Merkle.

• Frisch gewässerte **Stockfische** und sehr schönes **Filder-Sauerkraut** empfiehlt

G. Mayer,

Schützenstraße 39.

Kieler Bückinge

frisch eingetroffen bei

Gerhard Laspe,

am kath. Kirchenplatz.

Offenbacher Würst,

frische Sendung,

empfehlen

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Weiche

Göttinger Cervelat

in hochfeiner Qualität empfiehlt

Gerhard Laspe,

am kath. Kirchenplatz.

I^o türk. Zwetschgen,

I^o Dampfsäpfel,

I^o Kirschen und Brünellen

empfehlen **Drogerie Carl Roth,**

Großh. Hoflieferant.

Margarine-Butter

empfehlen

J. Küst,

2.1. 54 Kaiserstraße 54.

Cocosnuß-Butter

frisch eingetroffen.

Drogerie Carl Roth,

Großh. Hoflieferant.

Freiherrl. v. Selbened'sches, sowie
Moninger'sches

Lagerbier,

12 ganze Flaschen M. 2.—,

12 halbe " " 1.10,

vorzügl. Stoff, franko in's Haus empfiehlt

Wilh. Wiessner,

Marienstraße 9 und Friedensstraße 16.



Fußboden-
Glanzlad

empfehlen 8.1.

Drogerie

Carl Roth,

Großh. Hoflieferant.

Salonölfarben für **Decorations-**
malerei, bestes und billigstes Material für
Decorations-Malerei u. feinen Anstrich,
empfehlen in großen Tuben 4.1.

Carl Böll,

100 Kaiserstraße 100.

Spezialgeschäft in Farben, Lacken u. Firnissen.

Die beste bis jetzt bekannte **Lippensalbe,**
L. Dillenberger's

Peru-Salbe,

heilt nicht nur aufgesprungene Stuppen und Hände
in kürzester Zeit, sondern auch Brandwunden, Frost-
beulen, aufgebrochene Schwielen, wundgegangene
Füße u. s. w. Zu haben ist diese angenehme, feste
Salbe, welche ärztlich geprüft und empfohlen ist
und welche an Wirksamkeit Glycerin, Cold-Cream
und Vaselin weit übertrifft, in Karlsruhe bei
Herrn **Friedrich Maisch Sohn**, Lammstraße 5,
und bei Herrn **Otto Mayer**, Ecke der Schützen-
und Wilhelmstraße.

Stearin-Kerzen

in gothischer Form,
rosa, crème und grau,

empfehlen

Luise Wolf Wwe.,

2.1. 4 Karl-Friedrichstraße 4.

Patentirten Fußbodenglanzack,

Parquetbodentwischse

in Dosen verschiedener Größe,

Terpentinöl, Schellack,

Wachs, Leinöl, roh und gekocht,

Stahlspäne

empfehlen

Friedr. Maisch,

Großherzogl. Hoflieferant,

Ludwigsplatz 57,

und

Friedr. Maisch Sohn,

Lammstraße 5.

Parquetbodentwischse, offen und
in Büchsen,

Stahlspäne,

Linoleumfußbodenack,

Spiritusfußbodenack

in allen Farben billigst bei

J. Küst,

2.1. 54 Kaiserstraße 54.

Parquetbodentwischse

in Dosen, sowie **Wachs, Terpentinöl,**
Schellack, Leinöl, roh und gekocht, **Gold-**
ocker, Stahlspäne etc. empfiehlt 4.1.

Carl Böll,

100 Kaiserstraße 100,

Spezial-Geschäft in Farben, Lacken u. Firnissen.

Farben,

trocken und in Öl abgerieben in verschiedenen
Nuancen, sowie **Lacke, Firnisse, Pinsel** etc.
empfehlen 4.1.

Carl Böll,

100 Kaiserstraße 100.

Spezialgeschäft in Farben, Lacken u. Firnissen.

Fußbodenglanzack,

schnell trocknend, von größter **haltbarkeit,**
vorzüglicher **Qualität** und sehr **höhem**
Glanze empfiehlt 4.1.

Carl Böll,

100 Kaiserstraße 100,

Spezialgeschäft in Farben, Lacken u. Firnissen.

Farben,

trocken und in bestgekochtem holl. Leinöl ge-
rieben,

sämtliche zu Maler- und Anstreicher-
Arbeiten nötigen **Öle, Lacke** und
Firnisse,

Siccatispulver, bestes Fabrikat,

Bronzen, Blatt-Gold, ächt und un-

ächt, **Blatt-Aluminium, Plafond-**

Bürsten, Pinsel aller Art etc. etc.

bestens vorrätig bei

Adolf Körner,

Material- und Farbwarenhandlung,

Ludwigsplatz 61.

Torfstreu, Stroh, Heu,
Säckel, Hafer, Holzwohle

empfehlen

Wilhelm Neck jr., Karlsruhe,

Kronenstraße 53.

Frühjahrs-Paletots

in allen nur erdenklichen Farbenstel-
lungen

zu 14, 15, 16, 18, 20, 22, 25, 28-45 Mark

empfehlen die

Serrenkleider-Fabrik

von

N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

Büricher Seidenstoffe,

vorzügliches Fabrikat, schwarz, halb-
trauer, farbig, versendet Stück und
meterweise, porto- und zollfrei billigst

14.6. die Niederlage von

Louis Ritzler in Bürich.

Muster bereitwilligst franko. — Briefe
kosten 20 K., Correkt-Karten 10 K. Porto.

Brautschleier

und

Brautkränze

empfehlen in großer Auswahl

A. Landsmann,

10.8. **W. Pfeifers Nachf.,**

Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

Elsässer

Shirting und Baumwolltuch,

Madapolam und Cretonne,

Piqué und Damast

empfehlen zu **Fabrikpreisen**

Heinrich Cramer,

Kaiserstraße 189.

Triester Schwamm-Lager.
 Englisch Putz- und Fensterleder.
 Special-Geschäft
 126 Kaiserstrasse 126.

Passende Oster-u. Confirmations-Geschenke:

Damentaschen jeder Art,
 Necessaires " "
 Portemonnaies,
 Brieffaschen,
 Touristentaschen,
 Feldflaschen,
 Taschenmesser,
 Hosenträger,
 Botanisirbüchsen,
 Spazierstöcke,
 Schirme,
 Albums

empfehle ich bestens.

Alexander Haunz, Reise-Bazar,
 Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse.

In Confirmationsgaben
 empfehle ich mein Lager in Ringen, Arzen, Oberringen, Broschen, Armbändern u. dergl. zu den billigsten Preisen.
William Schmidt, Goldarbeiter,
 Bürgerstrasse 11. *22.

Evang. und kathol. Gesang- und Gebetbücher
 in verschiedenen Einbänden
 empfiehlt billigt 6.5.
Hermann Schmidt,
 Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Amerikanische Fleischhackmaschinen
 in 4 Größen mit Leistungsfähigkeit von 1/2-3 Pfd. in der Minute.

pat. Schinkenhalter
 mit Holz- oder Marmorplatten und vernickelten Metallteilen.

Universal-Buttermaschinen,
 Speise-Eismaschinen, Stäferträger,
 Brodtschneidmaschinen, Cellerwärmer,
 Messerputzmaschinen, Zählsteller,
 Flaschenträger, Zeitungshalter

empfehle ich billigt
Friedrich Berckmüller,
 Karl-Friedrichstrasse 15, neben der Gewerbehalle.

Porzellan und Steingut,
 weiß und farbig,
 complete Service und einzelne Stücke.
Gelegenheitskauf:
 eine Parthie Speiseteller, Steingut, per Duzend M. 1.20,
 eine Parthie Speiseteller, Porzellan, per Duzend M. 2.—,
 eine Parthie Tassen per Duzend M. 1.20
 empfiehlt 7.1.
W. Lichtenfels,
 Friedrichsplatz 9.

Stahlspaten, Sand- und Wegschaufeln,
 Gartenrechen, Schiebkarren (eiserne),
 Gartenhäckchen, Feldhauer,
 Baumfägen, Heugabeln,
 Baumfrägen, Dünggabeln,
 Heckscheren, Streugabeln,
 Heckscheren, Kübenheber,
 Blumenströgen, Tauchvertheiler,
 Siebkannen, Pferdebescheren
 empfiehlt billigt
Friedrich Berckmüller,
 Karl-Friedrichstrasse 15, neben der Gewerbehalle.

Feuerfestes Kochgeschirr
 mit Metall-Boden
 empfiehlt billigt 4.1.
W. Lichtenfels.



Vogelkäfige
 von den einfachsten bis zu den feinsten empfiehlt in reicher Auswahl
Joseph Meess,
 Ferd. Prinz Nachfolg.,
 Erbprinzenstr. 29.

In Schmiedeisen Flaschenschranke,
 verschliessbar, in jeder Grösse zu billigsten Preisen bei
Otto Büttner,
 Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstr.



Feuer-, Fall- u. einbruchsthere Geld-, Bücher- u. Dokumentenschranke empfiehlt
Wilh. Weiss, Karlsruhe,
 Erbprinzenstrasse 24.

Kassenschranke,



vorzüglich gearbeitet, empfiehlt
Wilh. Schindler,
 Girschstrasse 42.
 Atteste stehen zu Diensten.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen,
 Closet- & Badeinrichtungen,
 Saublererei, Reparaturen,
 unter Garantie, billigst.
A. Mayerle Nachf.,
 Herrenstrasse 8.



Sparkochherde
 neuester Konstruktion, sowie aller Art
 email. Kochgeschirr
 empfiehlt billigt

Leopold Meess,
 10.4. 22 Douglasstrasse 22.

Die alleinige Ursache der meisten Unterleibs-Erkrankungen ist die Zugluft in den Aborten, dagegen schützt man sich am besten durch Anbringen der weitberühmten



Patent-Closets
 der
Closetfabrik W. Stölzle, München.
 Dieselben können von Jedermann leicht befestigt und ebenso bequem und einfach wieder abgeschraubt werden.
 Allein-Verkauf zu Fabrikpreisen bei **W. Göste** in Karlsruhe.

Saattartoffeln, feine Sorten, Dahlienkollen, Gladiolenzwiebeln
 sind billig abzugeben bei
J. E. Schmidt, Gärtnerei,
 Göthestrasse.

Hochstämmige Stachel- u. Johannisbeeren,
 sowie einige Tausend niedrige, rothe holländische, hat abzugeben
 s.1. **Gustav Maenning,**
 Zähringerstrasse 108.

Gasthaus zur Wacht am Rhein.
 10.3. Bringe mein Flaschenbiergeschäft (Bagerbier aus der Brauerei Schreyb, per Flasche 20 Pfennig) in empfehlende Erinnerung. Jedes Quantum wird frei in's Haus geliefert.
 Achtungsvoll
V. Eckert.

Empfehle meine reinen vorzüglichen Fischweine:

Saardter 50 Pf. per Flasche ohne Glas,
Gimmeldinger 60 " " " " "
Königsbacher 75 " " " " "

Karl Beck,

10.1. Café Prinz Karl.

Anzeige.
— Heute Abend frische Leber- und Grieben-
würste nebst anderen verschiedenen Würstorten.
Wilhelm Dietrich, Metzger u. Würstler,
Karlsstraße 41.

Zum Elefanten.

Heute Freitag wird geschlachtet.
Wilh. Müller.

Brauerei W. Fels,

Blumenstraße 23.
Heute Freitag **Schlachtag** bei hochfeinem
Exportbier, wozu höflichst einladet
Karl Walter.
Auch werden Würste über die Straße abzugeben.

Der Ertrag ist für das Ludwig
Wilhelm-Pflegehaus bestimmt.

Weihnachtsmärchen,

Der zerrissene Mantel
von
Maxime du Camp,
3.3. übersetzt
von Frau C. B. v. S.
Preis 50 Pfg.

Vorrätig in **A. Bielefeld's Hof-
buchhandlung** (Liebermann & Cie.),
bei **E. Kundt** und **Müller & Gräff.**

„Der Stein der Weisen.“ Mit dem 6. Hefte
dieser neuen populär-wissenschaftlichen Halbmonats-
schrift (A. Hartleben's Verlag, Wien) schließt das
erste Quartal derselben. Das vorliegende Hefte mit
seinem ansprechenden Mosaik von interessanten Ar-
tikeln über Amateur-Photographie, Grö-
ßenverhältnisse der Planeten, Puffvögel
der Chinesen, Weizen und Erbsen der
Blumen, einem geistreichen Feuilleton über den
Phonographen — diesem neuen Weltwunder
— über magnetische Kuren, Geschwindigkeit
des Lichtes u. s. w. schließt den ersten
Lebensabschnitt seines Bestehens in der That würdig
ab. Das diesmalige Hefte ist mit nicht weniger als
47 Illustrationen geschmückt. Jedes Hefte kostet
nur 30 kr. = 50 Pf.

„Kreuzfibel“ ist der Titel des köstlichen
Bildes von Dvorak in dem soeben ausgegebenen
Hefte von „**Vom Fels zum Meer**“ (Verlag von
W. Spemann, redig. von Professor J. Kürschner
in Stuttgart).

Die Geheimnisse der Vulkane sucht so
viel wie möglich Dr. Bischoff und zu offenbaren.
Der Historiker Karl Heigel schildert das Leben
Maria Anna von Neuburg, der Gemahlin
des letzten Königs auf spanischem Thron aus dem
Hause Habsburg. Zur Geschichte der Spiel-
arten, Der König der Weine, Ueber
die lauwarmen Bäder als Verlängerung
des menschlichen Lebens, Schlangen in
Indien u. s. sind fernere Beiträge berufener Autoren.
Die Zeitgeschichte findet ihre Beachtung in einem
gediegenen Essay über Moliere zu dessen Dienst-
jubiläum, einer kurzen Biographie Des Ritters
von der geflügelten Feder, Gabels-
berger, zu dessen hundertjährigem Geburtstag.
Auch des Todes des Kronprinzen Rudolf
wird gedacht. An Unterhaltungsstoff bietet das
neue Hefte die Fortsetzungen von **Milhausens**
Roman, **Perfallis** Erzählung und eine Novelle
von **Helene Nyblom** — Nach zehn Jahren. —
Der „**Sammler**“ bringt wieder eine Menge nüt-
licher Ratschläge, Erfindungen und Erfahrungen
auf dem Gebiet des häuslichen Lebens und der
technischen Wissenschaften.

Das 12. Hefte des „**Klassischen Bilder-
schätze**“, herausgegeben von Dr. F. v. Reber
und Ab. Bayerdorfer (Verlagsanstalt für
Kunst und Wissenschaft vorm. Fr. Brudmann in
München) enthält sechs Blätter nach Antonio
del Rincon, Albertinelli, Penci, Michel-
angelo, Rubens und van der Heyden. Die
Originale befinden sich in den Galerien zu Karls-
ruhe, Rom, Florenz, München u. Die Gemälde
gehören der altspanischen, florentinischen, ober-
deutschen, niederländischen u. Schule an.

Karlsruhe. Kräuter-Dampfbad.

Gegründet 1880.
Sicherste Heilung gegen **Gicht, Rheumatis-
mus, Gelenkentzündung, Nervenkopfsch-
merz, Hautauschlag, Ohrenleiden, Schnupfen,
Heiserkeit, Husten, Zahnschmerzen, Erkäl-
tungen u. c.**

NB. **Gicht und Rheumatismus,** sei es auch
schon Jahre lang, werden in kurzer Zeit kurirt.
Achtungsvoll 12.8.

B. Wenz,

53 Ecke der Berber- und Marienstraße 53.

Wittheilungen

aus dem
Staats-Anzeiger
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 9 vom 3. April 1889.

Inhalt.
Unmittelbare Allerhöchste Entschliessungen
Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs:
Dienstnachrichten.
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
**Nachrichten über das Post- und Telegraphen-
wesen.**
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
Verfügungen und Bekanntmachungen der
Staatsbehörden:
des Ministeriums der Justiz, des Kultus
und Unterrichts:
die Aenderung von Familiennamen betreffend;

die Prüfung der Lehramtskandidaten für das Jahr 1889
betreffend;
den Rechtsanwalt Dr. Josef Heinrich Herz in Mannheim
betreffend;
die Anstellung von Notaren, deren Distrikte und Wohn-
sitze betreffend;
die Verlegung von Gerichtsoollziehern betreffend;
des Ministeriums des Innern:
den Vorstand der badischen landwirtschaftlichen Berufs-
genossenschaft betreffend;
die Wahl der Kreisaußschüsse betreffend;
die Ausgabe von Schulverschreibungen auf den Jahrestag
durch die Stadtgemeinde Pfaffenloch betreffend.

Dienstverlegung.

Todesfälle:
Gestorben sind:
am 19. November 1888: Reuber, Dr. Friedrich
August, Hofrath a. D., in Wehrheim; am 28. November
1888: Siegenfus, Gustav, Postkassier a. D., in Mann-
heim; am 17. Dezember 1888: Helminger, Hermann,
Oberregierungsath a. D., in Karlsruhe; am 27. De-
zember 1888: Koch, Franz von, Oberrechnungsrath
a. D., in Karlsruhe; am 3. Januar 1889: Scharn-
berger, Peter, Rechnungsrath a. D., in Karlsruhe;
am 2. März 1889: Jung, Valentin, evangelischer
Pfarrer, in Pfaffenloch

Codes-Anzeige.

* Verwandten, Freunden und Bekannten
geben wir hiermit die traurige Nachricht,
dass es Gott dem Allmächtigen gefallen hat,
unser liebes Kind

Silda

im Alter von 3 Jahren 3 Monaten nach
kurzem, schwerem Leiden in ein besseres
Jenseits abzurufen.
Karlsruhe, den 3. April 1889.

Im Namen
der tieftrauernden Hinterbliebenen:
Ludwig Schmitt, Lokomotivführer.
Franziska Schmitt, geb. Ehret.

7.3. Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Hiermit erlaube mir, ergebenst anzuzeigen, daß ich meine **Maschinen-
Strickerei** nach der **Schützenstraße 11** verlegt habe.

Durch Anschaffung von Maschinen neuesten Systems bin ich in der Lage,
Aufträge schnell, gut und billig auszuführen.

Gleichzeitig empfehle ich mein reichhaltiges Lager in selbstgefertigten **Herren-
westen, Damentailen, Unterröcken, Unterhosen, Unterleibchen,
Kinderkleidchen, Kinderkitteln, Strümpfen, Strumpflängen,
Socken u. s. w.,** sowie mein Lager in **Woll- und Kurzwaaren.**

Mechanische Strickerei J. Schükler,
Schützenstraße 11.

Ernst Rische,

Gartenstraße 57, Karlsruhe i. B.,

Uebernehmer von **Dachdeckungen** in Schiefer, Ziegel, Wappe,
Holzement u.

Lager und Verlegung **Metallener Mosaikplättchen,** wie auch **Thonplatten**
anderer Werke. **Beton- und Cementarbeiten.**

Baumaterialienlager.

Eben beginnt das neue Quartal der illustrierten Mode- und Familien-
zeitschrift:

„Wiener Mode“.

In allen Buchhandlungen M. 2.50 pro Quartal. Jährlich: 24 Hefte,
48 colorirte Modebilder, 12 Schnittmusterbogen. Schnitte nach Maß gratis.

Unterhaltungsbeiblatt: „**Im Boudoir**“.

Wollen Sie gefälligst auf die „**Münchener Humoristischen Blätter**“, eines der besten
und billigsten Witzblätter, abonniren? Abonnementspreis durch die Post bezogen pro Quartal nur
1 Mark 30 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf
Wunsch gratis und franco durch den Verlag München, **Herrenstraße 24.**

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 24 März d. J. den Kaufmann Sigmund Mohr in Mannheim an Stelle des auf sein unterthänigstes Ansuchen entlassenen Fabrikanten R. Heubach in Heidelberg für die noch übrige Dienstzeit des Letzteren zum Stellvertretenden Handelsrichter bei der Kammer für Handelsfachen am Landgerichte Mannheim gnädigst zu ernennen geruht.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 15 März d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Direktor der Königl. Taubstummenanstalt zu Berlin, Eduard Baltzer, das Ritterkreuz 1. Klasse Höchstädt's Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Hofopernsänger Oberländer in Karlsruhe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der ihm von Seiner Majestät dem König von Rumänien verliehenen fünften Klasse des Ordens der Krone von Rumänien zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 21. März d. J. gnädigst geruht, den deutschen Professor Dr. G. Loeschke in Dorpat zum Honorarprofessor für klassische Archäologie an der Univer- sität Freiburg zu ernennen.

Durch Verfügung des Königl. Kriegeministeriums vom 22. d. M. ist Folgendes bestimmt:

Provilantamt Karlsruhe:
Aschitzke, Provilantmeister und Rechnungsrath, zum Provilantamtsdirektor ernannt.

Durch Verfügung des Königl. Kriegeministeriums vom 22. März d. J. ist Folgendes bestimmt:

Garnisonverwaltung Neu-Breisach:
Frenz, Kaserneninspektor, zur Garnisonverwaltung Bruchsal —
Kemp, Garnisonverwaltunginspektor, von Bielefeld nach Neu-Breisach — zum 1. Mai d. J. — versetzt.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 5. April. II. Quartal. 49. Abonnements-Vorstellung. Wegen Erkrankung des Herrn Speigler statt der angekündigten Oper „Der schwarze Domino“: **König Richard II.** Trauerspiel in fünf Akten von Shakespeare. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach halb 10 Uhr.

Sonntag den 7. April. II. Quartal. 51. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Die Stumme von Portici.** Große Oper mit Ballet in fünf Aufzügen, nach dem Französischen des Scribe. Musik von Auber. Anfang 6 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

1. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 3	746 mm	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 4	747 „	„	Regen
6 „ Abds.	+ 4	747 „	„	trüb
2. April				
6 U. Morg.	+ 2	745 mm	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 3½	746 „	West	„
6 „ Abds.	+ 3	746 „	„	unwölk.

Standesbuche-Auszüge.

Eheaufgebot:

3. April. Leo Seger von Darlanden, Schreiner hier, mit Theresia Luz von Obenheim.

Eheschließung:

4. April. Josef Heß von Dürmersheim, Kutscher hier mit Maria Dörmann von Münzesheim

Geburten:

21. März. Christina Karolina, Vater Jaf. Fr. Wohl- gemuth, Wirth.

31. „. Karoline Friederike Katharina, Vater Febr. Bur, Friedhofarbeiter.

3. April. Walter Karl Klotar Wilhelm, Vater Klotar Unverhau, Privatmann.

3. „. Karl Josef, Vater Josef Hildebrand, Post- schaffner.

3. „. Elsa Paulina, Vater Wilh. Long, Bremser.

4. „. Julius, Vater Julius Aug. Zabel, Schneider.

4. „. Hulda Paulina, Vater Hermann Uhl, Schreinermeister.

Todesfälle:

3. April. Marie, alt 9 Monate 21 Tage, Vater Febr. Zick, Postamentier.

4. „. Wilhelmine Odel, Privatere, ledig, alt 43 Jahre.

4. „. Anna, alt 12 Jahre, Vater Mich. Hartel, Bahnwart.



Amazonen-Handschuhe!

Der Amazonen-Verschluss an Damenhandschuhen macht als praktische Neuheit berechtigtes Aufsehen. Durch sinnreiche Anordnung von 6 seidenen Schnüren wird der Handschuh schnell und sicher mit einem Zuge geschlossen. Für jede Armstärke gleich gut passend, ebenso dauerhaft wie elegant, kann der Verschluss weder Aermelfutter noch Spitzen beschädigen.

Zu haben in schwarz und farbig bei **Ludwig Oehl, Gr. Hoflieferant, Kaiserstrasse 116.**

Der Unterzeichnete bringt hiermit sein
Maler-, Tücher- und Tapezier-Geschäft

in empfehlende Erinnerung.
Geehrte Aufträge für dasselbe werden sowohl **Birkel 14**, als auch **Spitalstraße 27** in Empfang genommen.

Hochachtungsvoll
Joseph Heck.

Dies statt besonderer Anzeige.

Todes-Anzeige.

Gestern früh 2 ½ Uhr entschlief sanft nach längerem Leiden unsere geliebte Schwester und Schwägerin

Wilhelmine Ockel

in ihrem 44. Lebensjahr.

Unsere Freunde und Bekannte setzen wir hiervon, mit der Bitte um stille Theilnahme, in Kenntniß.

Karlsruhe, den 5. April 1889.

**Johanna Kressmann, geb. Odel,
Albert Kressmann, Major a. D.**

Die Beerdigung findet morgen Samstag, Vormittags 10 Uhr, vom Trauerhause, Bismarckstraße 23, aus statt.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schmerzlichen Verluste unserer nun in Gott ruhenden lieben Gattin, Mutter und Schwiegermutter

Anna Rosenberg

sprechen wir unsern innigst gefühlten Dank aus.

**Elias Rosenberg,
Hermann Rosenberg, Hofopernsänger,
Regina Rosenberg,
Anna Rosenberg, geb. Bürger.**

Buchen-Abfallholz | **Forsten- oder Tannen-** | **Buchenholz**
von der | **Anfeuerholz,** | und
Bürsten-Fabrikation. | fein gespalten, | **Alöhe,**
klein gesägt, | |
garantirt trocken, liefern franco in jedem Quantum zu billigen Preisen
Hermann Nies & Cie., Bürsten- und Holzwaarenfabrik Durlach.
Fabrik-Niederlage: Kaiserstraße 126.

Soeben ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:
Le Comte de Chambrun,
Ses Études Politiques et Littéraires
par l'Auteur de „La Comtesse Jeanne“.
Paris, Rue Auber 3, Calmann Lévy, Éditeur.

„Heilige Elisabeth“

Samstag den 6. April, Abends 7 Uhr,
Gesammtprobe.

Circus Ed. Wulff.

Hente Freitag
Grosse Abschieds-Vorstellung.
„Commandeur“, ostpreussischer Hengst,
in der hohen Schule geritten von Herrn Adolf Dehliwang von hier (aus besonderer Gefälligkeit).
„Caviar“ als Kunststreiter,
neueste Dressur des 19. Jahrhunderts.
Auftreten sämtlicher Künstler und Künstlerinnen sowie des Herrn Direktor Ed. Wulff mit seinen dressirten Pferden.

Fremde

Übernachteten hier vom 3. bis 4. April.
Alte Post. Münch, Kaminsgermeister m. Tochter v. Buchen. Prager, Fabr. v. Waldorf. Gwall, Einjähr.-Freiw. v. Mannheim.
Bahnhofhotel. Schmidt, Kfm. v. Freiburg. Rages, Apotheker, u. Fuchs, Kfm. v. Berlin. Wagner, Kfm. v. Mannheim. Kluge, Kfm. v. Stuttgart. Fr. Fegler, Betr. v. Basel. Hofmann, Kfm. v. Worms. König, Kfm. v. Cggereheim. Dietrich, Kfm. v. Mainz. Gantner, Kfm. v. Hamburg. Rüdert, Kfm. v. Mainz. Wolftrath, Kfm. v. Frankfurt. Loh, Kfm. v. Philippsburg. Levi, Kfm. v. Deggendorf.
Bayerischer Hof. Handart, Oppfer, u. Landschug, Kellner v. Weissenburg. Renne m. Sohn von Köln. Fügler v. Appenzell.
Brauereigeld. Maurer u. Spalding, Kfm. v. Mannheim. Weisenhöder, Kfm. v. Ludwigsburg. Frau Reiber, Priv. v. Gönningen. Feward u. Klink, Kfm. v. Gens. Dougès v. Dedenpsronn.
Darmstädter Hof. Schmidt, Muster m. Frau v. Freiburg. Blag, Bautechn. v. Mannheim. Werr, Bahnregistrator v. Reunfrich. Wittmann, Kaufm. v. Kobl. Köhler, Kfm. v. Redargemünd. Koch, Kfm. v. Offenburg. Gwall, Apotheker v. Lötter. Bauer, Kfm. v. Eßlingen.
Erbspringen. Fehr. v. d. Ofen, würt. Kammerh m. Frau v. Baden. Fehr. v. Hoge, Major im großen Generalstab v. Gelle. Werrens, Hauptmann v. Koblenz. Frau Benedix-Ewenthal m. Fam. v. New-York. Die. Kfm. v. Frankfurt. Schmidt, Kfm. v. Darmstadt. Köpfer v. Hambrücken.
Geiß. Kieger, Kfm. u. Deant, Fabr. v. Heilbronn. Beckbach, Kfm. v. Speyer. Steiner u. Liebheit, Kfm. v. Kaiserslautern. Gock u. Stred. Kfm. v. Stuttgart. Susmann, Jng. v. Hamburg. Kömning, Drucker u. Kaufst. Kfm. v. Berlin. Wills, Insp. v. Zweibrücken. Kaufst. Kfm. v. Magdeburg. Glack, Kfm. v. Straßburg. Habel, Kfm. v. Gräfrath. Lipper, Rosenstein u. Hammer, Kfm. v. Köln. Ehmann, Kfm. v. Mannheim. Gonrad, Stadtsarz v. Konstanz. Albrecht u. Kahn, Kfm. v. Freiburg. Baumelster, Kaufm. v. Ludwigsburg. Effen, Kfm. v. Koburg. Diemer, Kfm. v. Leipzig. Hartmann, Kfm. v. Lahr. Schay, Kfm. v. Aischaffenburg. Reinhardt, Kfm. v. Fürt.
Goldener Adler. Gifels, Stadtbaustr. v. Triberg. Brenner, Kfm. v. Eingen. Staub, Kfm. v. Colmar.

Kunz, Kfm. v. Mannheim. Mayer, Kfm. v. Würzburg. Kreis, Obstbdt. v. Gmalingen. Kappelhöfer, Schüler v. Ludwigsbach. Bachschmid, Urenhdt. von Kempten. Schulz, Kfm. v. Bern. Stein, Kfm. v. Stuttgart. Wille, Kfm. v. Worms. Schuhmann, Kfm. v. Bonn. Seeger, Kfm. v. München.
Goldener Karpfen. Ditroge, Kfm. v. Bremen. Jutt, Kfm. v. Mannheim. Kallhardt, Kfm. v. Heilbronn. Lambrecht, Bäcker v. Baden. Handel, Bäcker v. Konstanz. Kahlsh, Bäcker m. Frau v. Rehl. Fr. Biegler v. Konstanz. Fr. Wigham v. Altdorf. Burger, Schlosser v. München. Kellermann, Gärtner v. Zwick.
Goldene Traube. Gerdlin, Bäcker v. Stetten. Steigleiter, Werkst. v. Speyer. Hornig, Kfm. v. Pforzheim. Wegmann, Zimmermann von Gannstatt. Kleiner, Küfermstr. v. Maulbronn. Kibe v. Enzweier.
Schauer Hof. Stäger, Kfm. v. Waldshut. Distler, Kfm. u. Treupel, Fabr. m. Frau v. Stuttgart. Bing u. Oberdörfer, Kfm. v. Mannheim. Schwarz, Kfm. v. Fürt. Lemperl, Kfm. v. Frankfurt. Adler u. Golschmidt, Kfm. v. Speyer. Gellingner, Thierarz v. Basel. Stich u. Jenger v. München. Müller, Lehrer v. Grenzach. Müller, Lehrer v. Neudorfshofheim. Scharr, Kfm. v. Neustadt a. S. Mayer, Kfm. u. Schmidt, Inspector v. Mannheim. Nagel, Kfm. v. Bielefeld. Brächter, Keller v. Carle, Kfm. v. Frankfurt. Runge, Fabr. v. Darmstadt.
Hotel Germania. Schall, Rent. m. Frau u. Dieners. v. New-York. Dr. Rosenthal, Prof. m. Frau v. Jena. Frau Dr. Moers, Priv. m. Tochter v. Mühlheim. Engelhorn, Ministerialrath u. Landeskommissär v. Konstanz. Frech, Ministerialrath u. Landeskommissär v. Mannheim. Dr. Siegel, Ministerialrath u. Landeskommissär v. Ganten, Brauereibes. v. Freiburg. Hofmann, Brauereibes. v. Hannover. Sid, Brauereibes. v. Speyer. Kerthaus, Priv. m. Frau v. Weisheim. Weining, Brauereibes. v. Hanau. Mohr, Fabr. v. Köln. Gron, Kfm. v. Neustadt. Budy, Kfm. v. Berlin. Würzburger u. Leopold, Kfm. v. Frankfurt. Häring, Kfm. v. Wien. Forster, Kfm. v. Stuttgart.
Hotel Große. Frau Zeumer m. Tochter v. Mühlhausen. v. Siengel, Rent. v. Breslau. Henrich, Fabr. v. München. Günther-Walter, Fabr. u. Kllk. Kfm. v. Hamburg. Rothschild u. Fränkle, Kfm. v. Frankfurt. Sabel, Kfm. v. Hildesheim. Bleichardt u. Weinberg, Kfm. v. Grefeld. Gerstle, Kfm. v. Gannstatt. Hoffe, Kfm. v. Leipzig. Müller, Kfm. v. Oberleutenborf. Morstadt, Kfm. v. Basel. Cohen, Kfm. v. Berlin. Abraham, Kfm. v. Darmstadt.

Hotel Stoffeth. Müller, Kunstmüller v. Gertrach. Kohnmann, Krtz v. Heilberg. Kraus, Kfm. v. Erlangen. Fehrenbach, Kfm. v. Freiburg. Effenbach, Kfm. v. Mannheim. Sanger, Kfm. v. Straßburg. Blommer, Kfm. v. Bonn. Wammentbey, Kaufm. von Magdeburg. v. Kocam u. Bub, Kfm. v. Neustadt. Schwabert, Kfm. v. Stuttgart. Rothardt, Kfm. v. Nordhausen. Kappel, Kfm. v. Gelnhausen. Richter, Kfm. v. Heilbronn. Brenner, Fabr. u. Lamprecht, Kfm. v. München. Thaler, Kfm. v. Darmstadt.
Hotel Tannhäuser. Deutsch, Cand. Jur. u. Scholl, Kfm. v. Mannheim. Gess, Kfm. v. Heilbronn. Lersch, Kfm. v. Bremen. Krieger, Kfm. v. Worms. Haus, Jng. v. Köln. Schmidt, Kfm. v. Birmasens. Ufer, Kfm. v. Stuttgart. Wandel, Kfm. v. Freiburg. Huber, Kfm. v. Eingen.
Hotel Victoria. Gerber, Kfm. v. Fürt. Schöder, Prof. v. Heilberg. Propstler, Kfm. u. v. Treßow. Major v. Mannheim. Janson, Kfm. v. Köln. Waller, Kfm. v. Straßburg. Grumbacher, Kfm. v. Pforzheim. Brauschmidt, Kfm. v. Düsseldorf. Leo, Kfm. v. Dresden.
König von Preußen. Kay, Kfm. v. Gernersheim. Kient, Kfm. v. Godramstein. Fr. L. u. Fr. A. Schwager v. Bellefeld. Selter, Brauereibes. v. Niederhofheim. Urdeth, Krtzler von Kippenheim. Gärtner, Kfm. v. Waldsee. Höffel, Metzger v. Gressen. Stäger, Schneider v. Schwalheim. Goller v. Rünberg. Saharlat u. Bohn, Handelsl. v. Lutrnheim. Müller, Sattler v. Stetten. Lind, Colporteur v. Lauda.
König von Württemberg. Pfenniger, Wittv. v. Gmüngen. Kiebel, Krtz. v. Stuttgart. Bamberger, Kfm. v. Neustadt. Gurt Schneider v. Kuppenheimweller. Richter, Krtz. v. Stegmar. Mayer, Krtz. v. Seubersdorf. Bauer, Buchbinder v. Adelsheim. Dreher, Diener v. Kotwil. Haverland, Krtz. v. Berlin. Fr. Wüst v. Beltingen. Holzher, Kaufm. v. Hottenburg. Betzelt, Handelsmann v. Reischdorf.
Markgräfler Hof. Lindach, Kfm. v. Zweibrücken. Barth, Kfm. v. Breiten. Ketterer, Kellner v. Stuttgart. Dethel, Schriftsteller v. Dornmund. Brodmann, Buchhalter v. Konstanz. Mayer, Kfm. v. Landern. Seth, Stud. v. Kölnheim. Stretth u. Dörig, Kfm. v. Appenzell. Scherpps, Schlosser v. Gernsbach. Kämpfer, Gärtner v. Forchheim. Mayer m. Frau v. Friedrichshall. Pauli, Mechaniker v. Brühl.
Rassauer Hof. Feiß, Kfm. v. Solingen. Lehmann, Kfm. v. Blosingen. Cohen, Kfm. v. Eod. Lindauer, Kfm. v. Neuzingen. Weil, Kfm. v. Offenburg. Fränkel, Kfm. v. Frankfurt.
Prinz Max. Gerich, Kfm. v. Berlin. Mayer, Kfm. v. Freiburg. Glack, Kfm. v. Niederweiler. Schönbach, Kfm. v. Gräfenthal. Reister, Kunstmaler v. Kronberg. Fr. Geiser v. Ludwigsburg. Jllig, Kfm. v. Aischaffenburg. Winterhopp, Kaufm. v. Neuchâtel. Senninger, Rent. m. Frau v. Köln. Baumelster, Schuhfabr. von Wähligen. Kämer, Direktor v. Konstanz. Nachelkaufen, Kfm. v. Warmen. Lehner, Kaufm. v. Ulm. Gillingner, Chem. v. Breslau. Kauschard, Kfm. v. Heilbronn. Bär, Kfm. v. Bruchsal. Moritz, Kfm. v. Berlin.
Rose. Albert, Bierbrauer v. Stuttgart. Ruggler, Schreiner v. Eßgau.
Schwarzer Adler. Flißen, Kfm. v. Neustadt. Herrmann, Kfm. v. Danzig. Bolton, Kfm. v. London. Mayer u. Gerlich, Kfm. v. Frankfurt. Scherp, Kfm. v. Konstanz.
Silberner Adler. Ambruster, Brauer v. Sindach. Herrmann v. Lauertzen. Reiser, Krtz. v. Rorshach.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

- II. Strafkammer
Samstag den 6. April, Vormittags 8 1/2 Uhr:
1. A. S. gegen Kaminsger Karl Paul Schrafel von Weinsbürg, wegen Diebstahls und Betrugs.
2. A. S. gegen Johann Reiser von Reuendürg, wegen Diebstahls.
3. A. S. gegen Gustav Bindschädel von Unterdwielheim, wegen Körperverletzung.
4. A. S. gegen Gustav Adolf Köhner von Bredgingen, wegen schließlicher Tödtung und Uebertretung des §. 108 P. St.G.B.
5. A. S. gegen Andreas Stahl, Fabrikant in Pforzheim, wegen einfachen Bankerotts.
6. A. S. gegen Christian Ruf von Röttingen, wegen Körperverletzung.

Table with 3 columns: Day, Event, Time.
Friday 5. April: Abendgottesdienst 6 1/2 Uhr.
Saturday 6. April: Morgengottesdienst 7 30, Hauptgottesdienst 9 30, Sabbath-Ansäng 7 30.

Table with 3 columns: Day, Event, Time.
Friday 5. April: Sabbath-Ansäng 6 Uhr.
Saturday 6. April: Morgengottesdienst 8, Nachmittagsgottesdienst 4 30, Sabbath-Ansäng 7 30, Morgengottesdienst 9 30.
An Verklingen 7. April anfangend: Nachmittagsgottesdienst 6.

Druck und Verlag von E. J. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von E. Müller in Karlsruhe.